

Evangelische Kirchgemeinde Malans

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Montag, 11. März 2019, 20.00 Uhr im Kirchgemeindesaal

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler/-innen
2. Protokoll der Budgetversammlung vom 18. November 2018 (S. 5)
3. Jahresberichte 2018
4. Jahresrechnung 2018 mit Revisionsbericht
5. Wahlen
 - Präsident/-in (Demission Erika Fankhauser, S. 8)
 - Vorstandsmitglied (Dieter Huyssen, bisher)
 - Mitglied des Kolloquiums Herrschaft / Fünf Dörfer (Demission Erika Fankhauser)
6. Kirchgemeindeordnung
 - Änderung Art. 8 (S. 10)
 - Änderung Art. 14 Ziff. 12 (S. 11)
7. Varia / Umfrage / Informationen

Nach der Versammlung laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein!

Stimmberechtigt sind alle Gemeindeglieder evangelischer Konfession, welche das 16. Altersjahr erfüllt haben.

7208 Malans, 5. Februar 2019

DER KIRCHGEMEINDEVORSTAND

Verwaltungsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

	<u>Budget 2018</u>		<u>Rechnung 2018</u>	
	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
Gehälter und Löhne	265 000.00		249 602.50	
AHV/ALV/FAK/EO	22 000.00		20 995.75	
Pensionskasse	18 000.00		19 295.05	
Unfall-/Krankenversicherung	8 000.00		6 020.30	
Versicherungen	3 500.00		3 519.00	
Gebäudeunterhalt	10 500.00		10 388.45	
Mobilien-/Geräteunterhalt	8 000.00		7 895.98	
Heizung/Strom/Wasser	13 000.00		12 853.00	
Druckschriften/Lehrmittel RU	2 000.00		2 313.33	
Jugendarbeit Pfarramt/Religion	2 000.00		2 027.65	
Jugendarbeit Gemeinde	5 000.00		5 000.00	
Drucksachen/Büromaterial	2 500.00		2 181.80	
Informatik	4 500.00		4 519.35	
Telefon/Porti/Bankspesen	4 000.00		3 976.67	
Spesen allgemein	6 500.00		4 006.10	
Veranstaltungen/Anlässe	8 000.00		7 872.89	
Spezielle Anlässe	3 500.00		3 450.05	
Beiträge an Institutionen	11 000.00		10 460.40	
Diverser Aufwand	5 000.00		4 422.15	
Zinsen Darlehen	2 100.00		2 047.60	
Rückzahlung Darlehen	7 500.00			
Rückst. Baufonds	35 500.00		35 500.00	
Rückst. Baufonds aus Gewinn			11 441.55	
Rückst. Orgelfonds aus Gewinn			11 742.30	
Steuerertrag (11 % d. Kantonsst.)		430 000.00		422 527.75
Liegenschaftenertrag		18 000.00		19 486.80
Zinsen		0.00		0.00
	447 100.00	448 000.00	441 531.87	442 014.55
Mehrertrag/Mehraufwand	900.00		482.68	
	<u>448 000.00</u>	<u>448 000.00</u>	<u>442 014.55</u>	<u>442 014.55</u>

7208 Malans, 28. Januar 2019

BILANZ per 31. Dezember 2018

a) Aktiven	Fr.	Fr.
Kassa		91.40
Postcheck		2 052.53
Graubündner Kantonalbank		427 585.74
Wertschriften		1.00
Mobilien gemäss Liste im Archiv		14.00
 <i>Immobilien</i>		
Pfarrhaus mit Mobilien	92 801.00	
Grundstück Troller, Parz. Nr. 474	1.00	
Grundstück Mühlwiese, Parz.Nr. 649	1.00	
Grundstück Küng, Parz. Nr. 1156	1.00	
Kirche	1.00	
Orgel	1.00	<u>92 806.00</u>
 Total Aktiven		 <u>522 550.67</u>
 b) Passiven		
GKB Darlehen		97 500.00
Orgelfonds		95 000.00
Baufonds		231 500.00
Transitorische Passiven		2 246.10
Kapitalkonto		<u>96 304.57</u>
 Total Passiven		 <u>522 550.67</u>
 Vermögensrechnung		
Kapitalkonto am 31.12.2017		95 821.89
Kapitalkonto am 31.12.2018		96 304.57
 Gewinn 2018		 <u>482.68</u>

7208 Malans, 28. Januar 2019

BUDGET 2019**Aufwand****Ertrag**

Gehälter und Löhne	275 000.00	
AHV/ALV/FAK/EO	22 000.00	
Pensionskasse	18 000.00	
Unfall- / Krankenversicherung	8 000.00	
Versicherungen	3 500.00	
Gebäudeunterhalt	10 500.00	
Mobilien- und Geräteunterhalt	8 000.00	
Heizung / Strom / Wasser	13 000.00	
Druckschriften / Lehrmittel / Rel.mat.	2 500.00	
Jugendarbeit Pfarramt/Religion	2 000.00	
Jugendarbeit Gemeinde	5 000.00	
Drucksachen / Büromaterial	3 000.00	
Informatik / EDV	4 500.00	
Telefon / Porti / Bankspesen	4 500.00	
Spesen allgemein	6 500.00	
Veranstaltungen / Anlässe	8 000.00	
Spezielle Anlässe	4 000.00	
Weinfest	5 000.00	
Beiträge an Institutionen	11 000.00	
Diverser Aufwand	5 000.00	
Zinsen Darlehen	2 000.00	
Rückzahlung Darlehen	7 500.00	
Rückstellung Baufonds	19 000.00	
Steuerertrag (11 % d. Kantonssteuer)		430 000.00
Liegenschaftenertrag		18 000.00
Aktivzinsen		0.00
	447 500.00	448 000.00
Ertrag 2019	500	
	<u>448 000.00</u>	<u>448 000.00</u>

7208 Malans, 24. September 2018

Protokoll der Budgetversammlung der Kirchgemeinde Malans Sonntag, 18. November 2018, 11 Uhr, Kirchgemeindsaal Malans

Anwesend: 38 Personen (37 Stimmberechtigte)

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 19. März 2018
3. Budget 2019
4. Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2019
5. Wahlen Revisoren
 - Martin Gredig (bisher)
 - Lotti Peyer (bisher)
6. Mitteilungen und Umfrage

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Die Kirchgemeindepräsidentin, Erika Fankhauser, begrüsst die Anwesenden und heisst alle zur Budgetversammlung für das Jahr 2019 willkommen. Als Stimmenzählerin wird Irene Kindschi gewählt.

2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 19. März 2018

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 19. März 2018 wird einstimmig genehmigt.

3. Budget 2019

Das Budget 2019 ist sehr ähnlich wie das Budget des Vorjahres, es waren kaum Änderungen nötig. Pia Schoch erläutert die Änderungen, die dennoch vorgenommen wurden.

Folgende Positionen wurden erhöht:

- Gehälter und Löhne, um CHF 10 000.–
- Druckschriften / Lehrmittel, um CHF 500.–
- Drucksachen / Büromaterial, um CHF 500.–
- Telefon / Porti / Bankspesen, um CHF 500.–
- Spezielle Anlässe, um CHF 500.–

Weitere Hinweise:

- Malans wird 2019 das Weinfest ausrichten. Hierfür wird ein Betrag von CHF 5000.– budgetiert.
- Die Zinsen für das Darlehen reduzieren sich aufgrund der stetigen Tilgung des Darlehens.
- Die Steuereinnahmen werden auf CHF 430 000.– belassen. Das Budget erlaubt Rückstellungen in Höhe von CHF 19 000.–. Der Gewinn beläuft sich auf CHF 500.–, das Budget ist mit CHF 448 000.– ausgeglichen.

Rückfragen und Hinweise aus der Versammlung:

- Aus der Versammlung wird angemerkt, dass der budgetierte Betrag für Heizung/Strom/Wasser hoch erscheint. Pia Schoch bestätigt, dass sich die tatsächlichen Ausgaben mit dem budgetierten Betrag decken. Karl Müller ergänzt, dass die elektrische Heizung der Kirche zwar nicht kostengünstig ist, die hohe Investition in eine andere Art der Heizung jedoch wirtschaftlich nicht sinnvoll erscheint.
- Es wird gefragt, ob die Verbesserung der Wärmedämmung der Kirchendecke vor einigen Jahren Heizkosten gesenkt hat. Karl Müller erklärt, dass die Isolation den Energieverbrauch deutlich verringert hat.
- Bezüglich des Weinfests wird nachgefragt, was seitens des Vorstands geplant ist. Erika Fankhauser erteilt die Auskunft, dass die Kirchgemeinde einen Festgottesdienst mit Musikern und einem erweiterten Chor plant. Am Samstagnachmittag des Weinfestes wird es Darbietungen des Ensembles «tag5acapella» geben.

Das Budget 2019 wird einstimmig angenommen.

4. Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2019

Erika Fankhauser schlägt vor, den Steuerfuss für das Jahr 2019 bei 11 % der Kantonssteuer zuzüglich 3.5 % für die Kantonalkirche, also bei insgesamt 14.5 % zu belassen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag ohne Gegenstimme zu.

5. Wahlen

Ausser den Vorgesprochenen werden keine weiteren Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl als Revisorinnen und Revisoren genannt.

Martin Gredig und Lotti Peyer werden einstimmig in ihrem Amt als Revisor bzw. Revisorin bestätigt.

6. Mitteilungen und Umfrage

- Erika Fankhauser teilt mit, dass sie sich nach 25 Dienstjahren im Vorstand, davon 21 Jahre als Kassierin und 4 Jahre als Präsidentin, nicht der Wiederwahl als Präsidentin stellen wird. Sie kündigt an, dass der Kirchgemeindevorstand Susanne Hauray von Siebenthal zur Wahl vorgeschlagen wird. Weitere Nominierungen seien selbstverständlich möglich.
- Die Kollekte der Solidaritätssonntage in den Jahren 2017 – 2019 ist für das Projekt «Guatemala – Recht auf Nahrung» (HEKS, Fastenopfer) bestimmt. Aus der Versammlung wird angeregt, von dem Projekt weitere Informationen zu erhalten. Ein Vortrag mit Bildern ist für den Solidaritätssonntag 2019 vorgesehen.
- Karl Müller berichtet, dass die Orgel mit Heizstäben ausgerüstet wurde, um dem Feuchteproblem der Orgel entgegenzuwirken. Ferner wird der Einbau neuer Dimmerschalter und der Wechsel der Leuchtmittel in den Kronleuchtern auf LED in der Kirche genannt.
- Erika Fankhauser berichtet, dass Herr Stoffel vom Denkmalamt Chur sich sehr zufrieden gezeigt hat über das Ergebnis der Renovation der Innenschale der Malanser Kirche.

Erika Fankhauser bedankt sich bei den Teilnehmenden für ihr Kommen. Sie schliesst die Budgetversammlung um 11.25 Uhr und lädt zu einem Apéro ein.

Malans, 18. November 2018 Der Aktuar: Dieter Huysen

Wahl Präsident/-in (Traktandum 5)

Der Kirchgemeindevorstand hat nach intensiven Beratungen über die Neubesetzung des Amts einer Präsidentin / eines Präsidenten der Evangelischen Kirchgemeinde Malans beschlossen, der Kirchgemeindeversammlung Frau Susanne Haury von Siebenthal zur Wahl als Präsidentin vorzuschlagen. Sie stellt sich im Nachfolgenden selbst vor. Selbstverständlich können bis zum Wahlabend weitere geeignete Kandidatinnen / Kandidaten vorgeschlagen werden.

Vorstellung Frau Susanne Haury von Siebenthal



Seit zehn Jahren wohnen mein Mann Walter von Siebenthal und ich im Türmlihaus im Plandaditsch. Ich bin in St. Gallen geboren und aufgewachsen, dort habe ich Volkswirtschaftslehre studiert und mit einem Doktorat abgeschlossen. Seither habe ich bis 2013 den Beruf einer Ökonomin vollzeitlich und mit Begeisterung ausgeübt. Zuletzt war ich während neun Jahren für die Anlagen der Pensionskasse des Bundes PUBLICA verantwortlich. 2013 habe ich in Bern ein Theologiestudium begonnen und 2018 als Master der Theologie abgeschlossen und gleichzeitig als Werkstudentin im angestammten Beruf auf Teilzeitbasis weitergearbeitet. Das Studium hat mir unglaublich viel Freude gemacht, und so habe ich entschieden, das «Doppelleben» aus Mandaten und Projekten und als Studentin weiterzuführen. Mich interessieren die Schnittstellen zwischen Theologie und Ökonomie, die beide nach menschlichem Wohlergehen und menschlichen Entscheidungen fragen.

In der Kirchgemeinde Malans habe ich das eine oder andere Mal eine Stellvertretung von Herrn und Frau Pfarrer Döls übernehmen dürfen. Seit einigen Jahren gehöre ich zum Team, das mit der Prüfung der Rechnung beauftragt ist, und habe die ad hoc-Kommission präsiert, welche die Vorschläge zur Neugestaltung des Kircheninnenraums erarbeitet hat.

Dank dem Engagement von Herrn und Frau Pfarrer Döls und vieler Freiwilliger geht es der Kirchgemeinde in Malans im Quervergleich sehr gut. Mit der Pensionierung von Rüdiger Döls in drei Jahren wird auch Helke Döls ihre Anstellung in Malans aufgeben. Die Neubesetzung des Pfarramts soll sorgfältig geplant und geregelt werden. Gemeinsam mit dem Vorstand und dem Pfarramt möchte ich zur Bewahrung und Weiterentwicklung des kirchlichen Lebens in Malans beitragen.

Susanne Hury von Siebenthal, im Januar 2019

Kirchgemeindeordnung (Traktandum 6)

Änderung Art. 8

Bislang erhalten alle stimmberechtigten Kirchgemeindemitglieder die Einladung zur Kirchgemeinde- bzw. Budgetversammlung in schriftlicher Form per Post. Dieses Verfahren kostet jährlich CHF 2700.–, dazu kommen noch ca. 8 Arbeitsstunden für die Adressierung und Etikettierung der Einladungen und die Aufgabe bei der Post. In den letzten Jahren hat sich die Kommunikation durch Internet, Smartphones, Tablets usw. stark verändert. Behördengänge erfolgen oftmals auf elektronischem Weg, notwendige Unterlagen werden von einer Website geladen. Der Kirchgemeindevorstand beantragt daher der Kirchgemeindeversammlung eine Änderung der Kirchgemeindeordnung Art. 8 gem. der Musterordnung der Evangelisch-reformierten Landeskirche Graubünden: Die Einladung erfolgt unter Angabe der Traktanden durch Anschlag, Publikation im Amtsblatt sowie Veröffentlichung der Unterlagen auf der Website der Kirchgemeinde. Darüber hinaus werden die Unterlagen auf Wunsch durch die Post zugestellt. Stimmberechtigte Personen geben ihren Wunsch einmalig an und erhalten dann die Unterlagen zu jeder Versammlung per Post. Diese werden ausserdem in der Kirche zum Mitnehmen aufgelegt. Die vorgeschlagene Änderung reduziert die Kosten für die Einladungen deutlich und ist durch die Einsparung von Papier zudem ökologisch sinnvoll.

Kirchgemeindeordnung Art. 8 (bisher)

Die Einladung zu einer Kirchgemeindeversammlung erfolgt mindestens 10 Tage vorher unter Angabe der Traktanden durch persönliche Einladung, Anschlag und Publikation im Amtsblatt. Jede ordnungsgemäss einberufene Kirchgemeindeversammlung ist beschlussfähig.

Kirchgemeindeordnung Art. 8 (Vorschlag Kirchgemeindevorstand)

Die Einladung zu einer Kirchgemeindeversammlung erfolgt mindestens 10 Tage vorher unter Angabe der Traktanden durch Anschlag, Publikation im Amtsblatt sowie Veröffentlichung auf der Website der Kirchgemeinde. Auf Wunsch werden die Unterlagen auf dem Postweg zugestellt. Jede ordnungsgemäss einberufene Kirchgemeindeversammlung ist beschlussfähig.

Änderung Art. 14 Ziff. 12

Art. 14 der Kirchgemeindeordnung regelt die Zuständigkeiten des Kirchgemeindevorstands. Ziff. 12 legt fest, dass der Kirchgemeindevorstand Beschlüsse über einmalige finanzielle Aufwendungen bis CHF 5000.– und über wiederkehrende bis zu CHF 500.– tätigen darf.

Die Summe von CHF 5000.– entspricht etwa 1 % des gegenwärtigen Budgets. Eine grössere Reparatur an Gebäuden oder der Defekt eines aufwendigen Gerätes kann die Kosten von CHF 5000.– durchaus überschreiten. Eine dringende Reparatur wäre in diesem Fall zurzeit nur möglich, wenn vorher die Kirchgemeindeversammlung einberufen wurde.

Der Kirchgemeindevorstand beantragt daher eine Änderung der Kirchgemeindeordnung Art. 14 Ziff. 12 dahingehend, dass der Kirchgemeindevorstand Beschlüsse über einmalige finanzielle Aufwendungen bis CHF 10 000.– tätigen darf. Diese Summe entspricht etwa 2 % des gegenwärtigen Budgets.

Kirchgemeindeordnung Art. 14 Ziff 12 (bisher)

12. Beschlussfassung über einmalige finanzielle Aufwendungen bis Fr. 5000.– und über wiederkehrende bis zu Fr. 500.–

Kirchgemeindeordnung Art. 14 Ziff 12

(Vorschlag Kirchgemeindevorstand)

12. Beschlussfassung über einmalige finanzielle Aufwendungen bis Fr. 10 000.– und über wiederkehrende bis zu Fr. 500.–

P.P.

7208 Malans

Post CH AG